



# Sammlung Theaterzettel

## Perikles von Tyrus

**Klauß, Karl**

**1924-09-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

# National-Theater

Vorstellung Nr. 5  
Mittwoch, den 10. September 1924  
Miete D, Nr. 1

## Perikles von Tyrus

Märchenspiel von Shakespeare.  
Frei bearbeitet von K. Franz Etlinger  
In Szene gesetzt von Francesco Gioli  
Bühnenbilder von Heinz Grete  
Bühnenmusik von Karl Klauß

### Personen:

Antiochus, König von Antiochien	Wilhelm Kolmar
Nitter Perikles, Fürst von Tyrus	Rudolf Wittgen
Lord Helicanns, sein Ratgeber	Georg Köhler
Aleon, König von Tarsus	Hans Godek
Dionysa, seine Gemahlin	Else von Seemen
Simonides, König von Pentapolis	Gruft Langheinz
Thaisa, seine Tochter	Laura Wagner
Urchorida, deren alte Amme	Elise de Lauf
Cerimon, ein Lord aus Ephesus	Willy Birgel
Ein junger Cavalier	Richard Eggarter
Lysimachus, Statthalter von Mylene	Robert Vogel
Ein Kuppler	Karl Neumann-Hodis
Eine Kupplerin	Julie Sanden
Pistol	Josef Reufert
Marina	* * *
Thaltar, ein Eunuch	Anton Gaugl
Leonin, ein junger Jägermann	Walter Felsenstein
Erster } Seemann	Fritz Linn
Zweiter } Seemann	Harry Bender
Dritter } Seemann	Gruft Sladek
Ein Negger	Franz Bartenstein
Ein Sänger	* * *
Ein Seeräuber	Alexander Köfert
Chorus	Elvira Erdmann

Spielwart: Emo Arndt

Die beiden Panfen werden durch Fallen des Hauptvorhanges  
angezeigt. — Etwaigen Hervorrufen kann erst am  
Stückschluß Folge geleistet werden.

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$  Uhr Anfang 7 Uhr Ende gegen 11 Uhr

Hohe Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei  
Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen  
zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in  
den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spiel-  
abschnittes gestattet werden.